

MAX HEIDE

MALER (*1952)

EIGENTLICH WOLFGANG KAMINSKI, DAS PSEUDONYM BENUTZT ER SEIT 2015

Als 10 - jähriger bekam **MAX HEIDE** von seinem Großvater eine Agfa Click im 6 x 6 cm Format geschenkt, entwickelte die Filme selber und machte mit einem Kontaktrahmen Abzüge. Zur Konfirmation schenkte ihm sein Vater, dessen Voigtländer Vitessa und er richtete sich vom eigenen, durch die Fotografie verdienten Geld eine Dunkelkammer ein.

Sehen und das Gesehene festzuhalten lehrte ihn der Hagener Fotograf Willy Moll, einer der erfolgreichsten deutschen Fotografen und Mitgründer der Vereinigung GAMMA. Die Fotografie ließ ihn auch während seiner Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann nie los. **MAX HEIDE** fotografierte im westfälischen- und Ruhrgebietsraum für verschiedene Tageszeitungen (u.a. BILD, Westfälische Rundschau). Seine Fotos erhielten bei nationalen und internationalen Fotoausstellungen zahlreiche Auszeichnungen. Er war als Fotograf in der Landschafts- und Werbefotografie tätig.

Von der Fotografie zur Malerei war es nur ein kleiner Schritt. **MAX HEIDE** will in seinen Bildern das Schöne malen und zeigen. Harmonie und Schönheit - Verbindendes - nichts was trennt. Farben sind für ihn wie ein Gedicht: **MAX HEIDE** malt die lyrische Seite des Lebens! Zum Käuferkreis seiner Bilder zählen namhafte Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Sport und Kultur. Der schwedische Musiker, Komponist und Arrangeur Anders Eljas (u.a. Popgruppe ABBA, Musical CHESS) fühlt sich durch seine Bilder inspiriert: „Seine Farben sind wie Musik und Noten für mich“. Dipl. Ing. Friedrich Matthäus, Köln-Pulheim: „Beeindruckend. Spannend, in die Tiefen des Bildes einzutauchen und dabei auf Entdeckungsreise zu gehen. Immer neue Perspektiven. Wunderbar!“ Oder die Hamburger Rechtsanwältin Bettina Strehl: „Es ist eine Lebendigkeit in den Bildern, die sehr konkret ist. Sie offenbaren einen Tiefgang und Blick, der tatsächlich mitreißend ist!“

Die Welt der Farben - konzentriert in einem Bild. Nichts muss man erklären. Nichts muss man verstehen. Man muss nur sehen. **MAX HEIDE** malt seine Bilder, wenn er sich in seinem Ferienhaus im Norden Deutschlands, an der Schlei, aufhält. In der Nachbarschaft hat er sich in einem alten Ponystall sein Atelier eingerichtet. Die vier Jahreszeiten, Sonnenauf- und Sonnenuntergänge, die Natur in ihrer Schönheit, Vielfalt und Veränderung inspirieren ihn. Die Farben finden sich in seinen Bildern wieder.

MAX HEIDE: „Ich male immer nur für mich - und wenn es anderen gefällt, ist es ein großes Glücksgefühl.“



Ansprechpartnerin:

Alexandra Prieß

E-Mail: priess@kuenstlermanagement.de

Telefon: +49 40 6009076 - 61

www.maxheide.de